



Lotterie- und Wettkommission
Commission des loteries et paris
Commissione delle lotterie e delle scommesse
Swiss Lottery and Betting Board

Gross- und Kleinspielstatistik 2019

Das Bundesgesetz über Geldspiele (BGS) überträgt der Comlot die Aufgabe, jährlich eine Statistik über die nach diesem Gesetz durchgeführten Gross- und Kleinspiele zu erstellen und zu veröffentlichen (vgl. Art. 107 Abs. 1 Bst. d).

Bern, 7. Mai 2020

Lotterie- und Wettkommission
Erlachstrasse 12
CH-3012 Bern
Telefon +41 31 313 13 03
Fax +41 31 313 13 00
info@comlot.ch

Grossspiele



CHF 998.6 Mio.

Total Bruttospielertrag (BSE) aus interkantonal, automatisiert oder online durchgeführten Lotterien und Sportwetten



CHF 541.3 Mio.

Erzielter BSE mit Lottos



CHF 290.9 Mio.

Erzielter BSE mit Losen



CHF 90.3 Mio.

Erzielter BSE mit Sportwetten (inkl. PMU)



CHF 3.0 Mrd.

Total Umsatz aus interkantonal, automatisiert oder online durchgeführten Lotterien und Sportwetten



14 %

Anteil des Online-Vertriebskanals am gesamten BSE

Kleinspiele



CHF 10.4 Mio.

Total Plansumme der bewilligten Kleinlotterien



431

Anzahl bewilligte Kleinlotterien



10 %

Anteil bewilligte Kleinlotterien mit überregionaler Bedeutung



21

Anzahl bewilligte lokale Sportwetten

Einleitung

Das Bundesgesetz über Geldspiele (BGS) überträgt der Comlot die Aufgabe, jährlich eine Statistik über die nach diesem Gesetz durchgeführten Gross- und Kleinspiele zu erstellen und zu veröffentlichen (vgl. Art. 107 Abs. 1 Bst. d). 2020 erstellt die Comlot erstmals (für das Berichtsjahr 2019) eine entsprechende Statistik. Der 1. Teil enthält die Resultate zu den Grossspielen (interkantonal, automatisiert oder online durchgeführte Lotterien und Sportwetten). Die Daten in Bezug auf die Geschicklichkeitsgeldspiele werden aufgrund der momentan laufenden 2-jährigen Übergangsfrist noch nicht abgebildet. Im 2. Teil sind die Zahlen und Fakten zu den 2019 bewilligten Kleinspielen zu finden. Im Anhang befindet sich schliesslich eine Zusammenstellung der Daten pro Kanton - sowohl für die 2019 bewilligten Grossspiele als auch für die Kleinspiele.

1) Grossspielstatistik

Umsatz und BSE differenziert nach Produktkategorie

Tabelle 1: Umsatz und BSE aus interkantonal, automatisiert oder online durchgeführten Lotterien und Sportwetten im Jahr 2019

Produktkategorien	Umsatz (Mio.)	BSE (Mio.)
Lose (online + landbasiert)	742.7	290.9
Lottos (online + landbasiert)	1'150.0	541.3
Sportwetten (online + landbasiert)	265.5	58.0
PMU (online + landbasiert)	122.8	32.3
Loterie Electronique	736.0	76.1
Total	3'017.0	998.6

2019 wurden mit interkantonal, automatisiert oder online durchgeführten Lotterien und Sportwetten ein Umsatz von rund CHF 3.0 Milliarden erzielt.

Die Umsatzzahlen sind im Geldspielbereich beschränkt aussagekräftig und für Vergleiche zwischen den Produktkategorien ungeeignet. Ein genaueres Bild darüber, wie viel mit einem Produkt eingenommen wird, gibt der Bruttospielertrag, der sich als Differenz zwischen den Spieleinsätzen und den an die Spieler ausbezahlten Gewinnen definiert. Der BSE aus Grosslotterien und grossen Sportwetten betrug 2019 rund CHF 998.6 Millionen.

Abbildung 1 zeigt den insgesamt erzielten BSE differenziert nach Produktkategorie. Abbildungen 2 und 3 bilden den nach Produktkategorie differenzierten BSE ab, getrennt für die beiden Gebiete der Swisslos¹ resp. der Loterie Romande².

¹ Deutschschweizer Kantone und Kanton Tessin

² Westschweizer Kantone

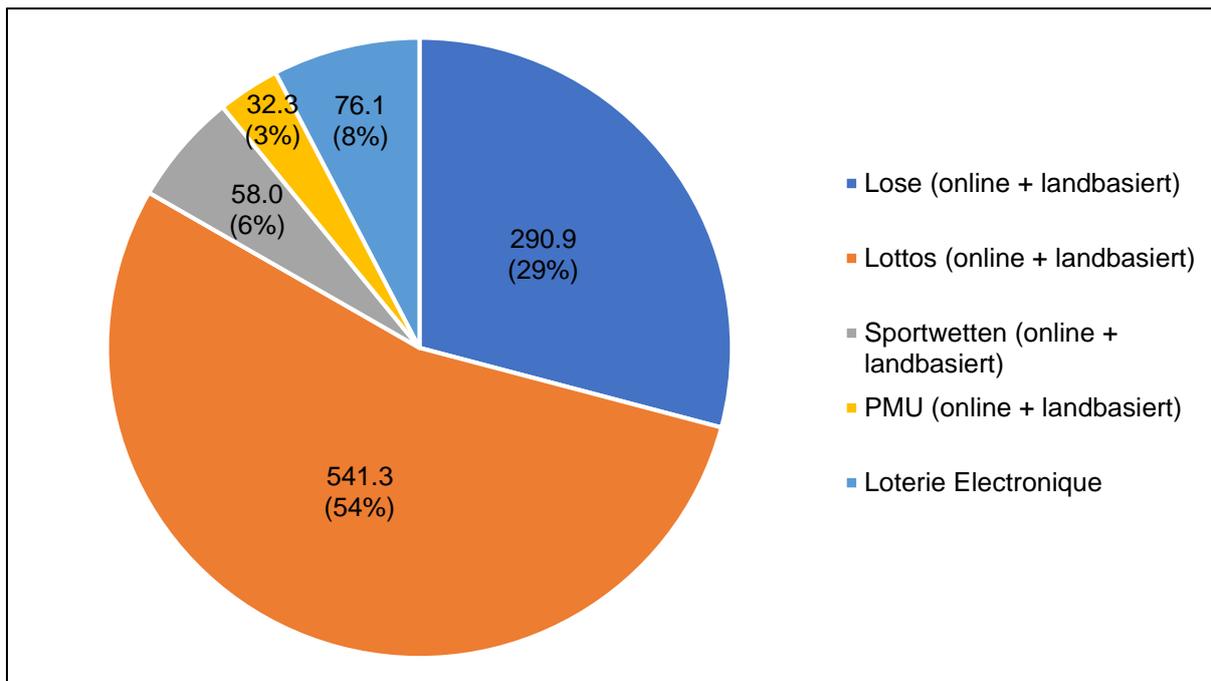


Abbildung 1: BSE (in Mio. und in % in Klammern) gesamtschweizerisch, differenziert nach Produktkategorie

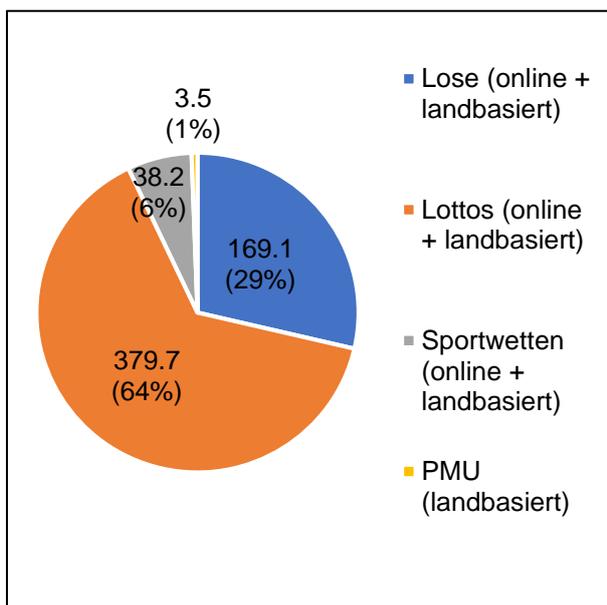


Abbildung 2: BSE (in Mio. und in % in Klammern) im Gebiet der Swisslos, differenziert nach Produktkategorie

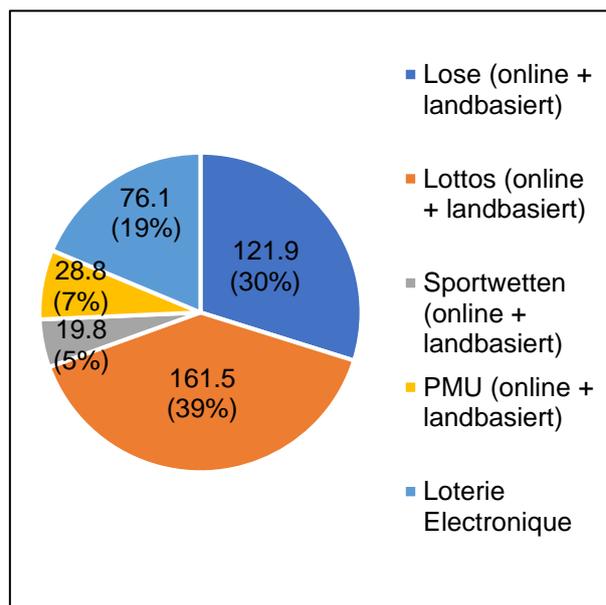


Abbildung 3: BSE (in Mio. und in % in Klammern) im Gebiet der Loterie Romande, differenziert nach Produktkategorie

Der Grossteil des BSEs (rund 83 %) aus Grossspielen entfiel im Jahr 2019 auf die Produktkategorien Lottos (hierzu zählen insbesondere die Produkte Euro Millions und Swiss Lotto, online und landbasiert angeboten) sowie Lose (ebenfalls online und landbasiert angeboten), vgl. Abbildung 1. Aufgeteilt nach Gebiet der beiden Lotteriegesellschaften (vgl. Abbildungen 2 und 3) wird ersichtlich, dass im Gebiet der Swisslos rund 93 % des erzielten BSEs auf die Kategorien Lottos und Lose entfiel, im Gebiet der Loterie Romande sind es rund 69 %.

Anteil des Online-Vertriebskanals und des landbasierten Vertriebs am gesamten BSE

Table 2: Erzielter BSE 2019 aus Lotterien und Sportwetten, landbasiert und online, über alle Produktkategorien hinweg betrachtet

	BSE landbasiert	BSE online
Gesamtschweizerisch	862.9 Mio. (86 %)	135.6 Mio. (14 %)
Gebiet der Swisslos	486.0 (82 %)	104.5 (18 %)
Gebiet der Loterie Romande	376.9 (92 %)	31.1 (8 %)

Durchschnittliche Einsätze pro Einwohner in der Schweiz

Ende 2019 lebten in der Schweiz 8'603'900 Menschen³. Somit werden pro Einwohner durchschnittlich für 351 Franken Einsätze an interkantonal, automatisiert oder online durchgeführte Lotterien und Sportwetten geleistet und für CHF 235 Gewinne ausgeschüttet. Daraus resultiert eine theoretische durchschnittliche Nettoausgabe von 116 Franken.

Total Umsatz und BSE im Vergleich zu den letzten Jahren

In Zukunft werden an dieser Stelle Vergleiche der Zahlen mit den Vorjahren angestellt, beispielsweise die prozentuale Zu- oder Abnahme des BSEs im Vergleich zum Vorjahr. Da die Statistik bisher vom Bundesamt für Justiz (BJ) veröffentlicht wurde und die Comlot in diesem Jahr zum ersten Mal die Statistik erstellt hat, werden noch keine Vergleiche angestellt, zumal es auch methodische Differenzen gibt.

³ Bundesamt für Statistik (BfS), <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/bevoelkerung.asset-detail.12247181.html>

2) Kleinspielstatistik

Nachfolgend befinden sich die Daten zu den 2019 bewilligten Kleinspielen. In der ersten Statistik ergibt sich bei den Kleinspielen noch ein Bild mit nur beschränkter Aussagekraft. Die Kantone haben zwei Jahre Zeit, um ihre kantonalen Rechtsgrundlagen anzupassen. Neurechtliche Kleinspielbewilligungen, z. B. für Pokerturniere, wurden im Berichtsjahr noch gar keine erteilt. Die Kantone wurden vor diesem Hintergrund aufgefordert, die nach bisherigem Recht erteilten innerkantonal bewilligten Lotterien anzugeben. Spiele, die unter den neurechtlichen Tombolabegriff von Art. 41 Abs. 2 BGS fallen, waren nicht auszuweisen, auch wenn sie gemäss kantonalem Recht bewilligungspflichtig sind oder eine Meldepflicht besteht. In nachfolgender Tabelle 1 befinden sich die Daten zu den 2019 bewilligten Kleinlotterien.

In Bezug auf lokale Sportwetten lässt sich sagen, dass im Jahr 2019 insgesamt 21 Bewilligungen erteilt wurden. 20 Kantone haben keine lokale Sportwette bewilligt, während 6 Kantone eine oder mehrere lokale Sportwetten bewilligt haben.

Tabelle 1: Übersicht über die Anzahl bewilligter Kleinlotterien pro Kanton im Jahr 2019, Anlässe von überregionaler Bedeutung sowie die Höhe der bewilligten Plansumme

	Wie viele Kleinlotterien wurden bewilligt? (Vgl. Abbildung 1)	Anzahl Anlässe von überregionaler Bedeutung? (Art. 34 Abs. 4 BGS) (Vgl. Tabelle 2)	Wie hoch war die bewilligte Plansumme (in CHF)? (Vgl. Abbildung 2)
Aargau	4	0	799'300
Appenzell Ausserrhoden	0	0	0
Appenzell Innerrhoden	0	0	0
Basel-Landschaft	7	1	425'000
Basel-Stadt	12	8	290'000
Bern	19	18	1'546'000
Freiburg	44	0	665'065
Genf	32	0	1'149'000
Glarus	2	2	167'553
Graubünden	2	0	40'000
Jura	4	0	27'200
Luzern	3	1	300'000
Neuenburg	2	0	26'839.1
Nidwalden	0	0	0
Obwalden	0	0	0
Schaffhausen	0	0	0
Schwyz	1	1	36'000
Solothurn	9	2	674'700
St. Gallen	7	5	723'000
Tessin	204	0	639'479
Thurgau	1	0	28'000
Uri	11	3	516'203
Waadt	55	0	440'900
Wallis	0	0	0
Zug	2	0	165'000
Zürich	10	3	1'700'000

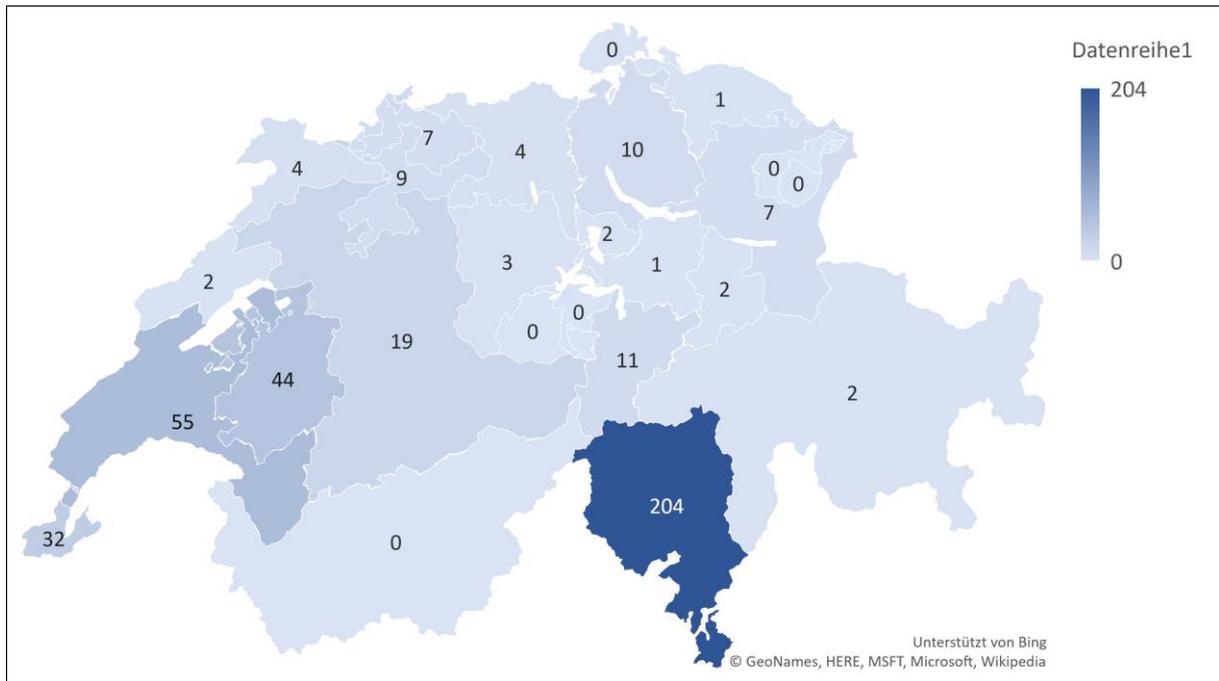


Abbildung 1: Anzahl bewilligte Kleinlotterien pro Kanton im Jahr 2019

Tabelle 2: Insgesamt bewilligte Kleinlotterien mit/ohne überregionale Bedeutung (absolute Anzahl und % in Klammern)

Kleinlotterien mit überregionaler Bedeutung	Kleinlotterien ohne überregionale Bedeutung
44 (10 %)	387 (90 %)

Die Kantone wurden aufgefordert, anzugeben, bei wie vielen der 2019 bewilligten Kleinlotterien es sich um Lotterien für die Finanzierung von Anlässen überregionaler Bedeutung handelte. Die Fragestellung lehnt sich an den neuen Art. 34 Abs. 4 BGS (in Verbindung mit Art. 37 Abs. 2 VGS) an, welcher bei diesen Kleinlotterien Plansummen von über CHF 100'000 (bis max. CHF 500'000) zulässt. Von insgesamt 431 bewilligten Kleinlotterien wurden 44 als solche zur Finanzierung von Anlässen von überregionaler Bedeutung klassifiziert. Die Abgrenzung ist nicht trennscharf nach neuem Recht erfolgt, da die Übergangsfrist noch läuft und die Kantone ihr Recht wie erwähnt noch nicht angepasst haben. Sobald ein Kanton sein Recht angepasst hat, sind Kleinlotterien mit einer Plansumme von über CHF 100'000 nur noch zulässig, wenn die überregionale Bedeutung des finanzierten Anlasses bejaht werden kann; bei Plansummen bis 100'000 Franken ist die Frage nach der überregionalen Bedeutung des finanzierten Anlasses demgegenüber irrelevant.

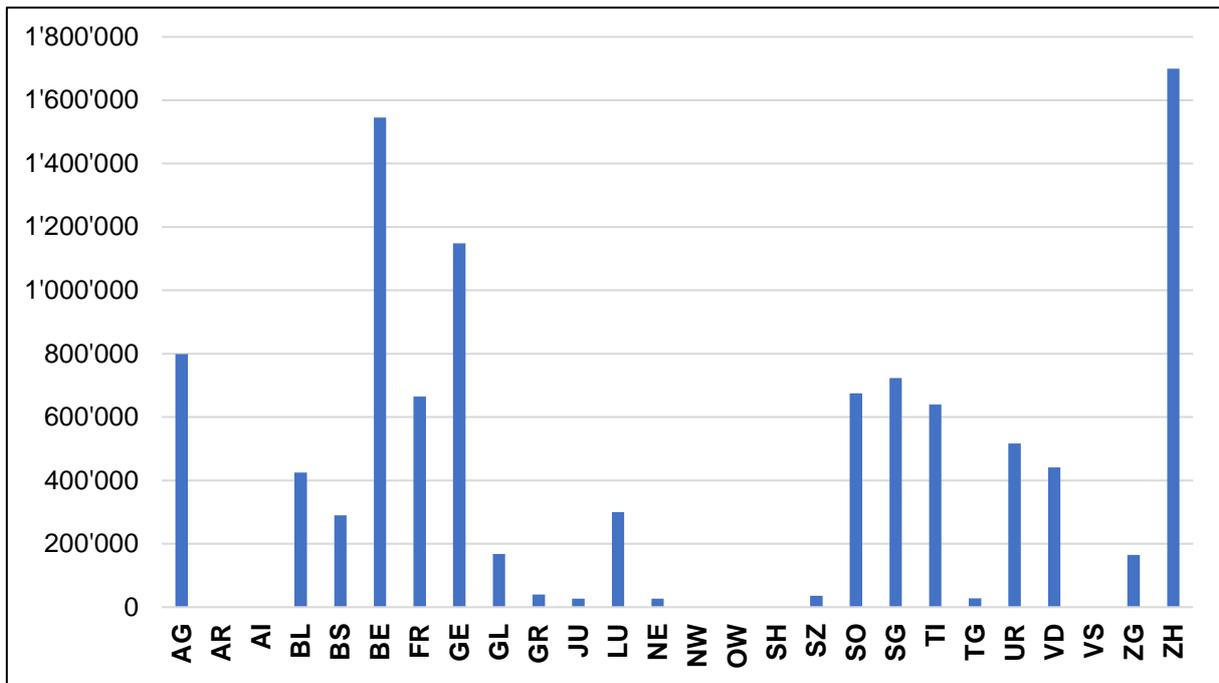


Abbildung 2: Höhe der Plansumme (in CHF) der 2019 insgesamt bewilligten Kleinlotterien pro Kanton

Anhang

1) Übersicht Grossspiele 2019 (interkantonal, automatisiert oder online durchgeführte Lotterien und Sportwetten)

Kanton	Lose (online + landbasiert)		Lottos (online + landbasiert)		Sportwetten (online + landbasiert)		PMU (online + landbasiert)		Loterie Electronique	
	Umsatz	BSE	Umsatz	BSE	Umsatz	BSE	Umsatz	BSE	Umsatz	BSE
AG	42'166'278*	16'852'980*	87'938'314	41'971'958	20'491'847	3'866'864	608'543	150'758	-	-
AI	946'814*	374'120*	1'449'184	697'813	257'189	48'532	-	-	-	-
AR	2'694'707*	1'077'286*	5'002'403	2'351'834	831'809	156'965	-	-	-	-
BE	86'589'280*	35'467'838*	122'728'298	58'364'496	32'319'385	6'098'751	6'957'820	1'723'702	-	-
BL	16'457'700*	6'617'459*	34'425'898	16'493'195	6'532'194	1'232'642	58'095	14'392	-	-
BS	12'778'651*	5'225'783*	24'361'472	11'668'198	6'850'746	1'292'753	755'344	187'126	-	-
FR	37'972'824	13'786'135	42'016'669	19'852'536	6'238'317	1'953'059	4'936'741	1'406'449	56'577'309	5'861'432
GE	49'268'002	18'399'453	64'815'172	30'762'903	16'320'996	5'154'600	32'797'906	8'576'483	172'811'870	17'913'628
GL	3'051'214*	1'223'496*	5'737'463	2'648'478	810'940	153'026	25'382	6'288	-	-
GR	20'269'717*	8'130'457*	28'215'491	13'426'842	5'847'152	1'103'373	116'687	28'907	-	-
JU	13'382'244	4'938'277	12'667'336	5'764'237	1'488'580	465'707	3'709'867	1'021'030	23'242'704	2'397'094
LU	25'634'961*	10'264'975*	46'650'654	22'175'283	10'845'736	2'046'618	102'920	25'497	-	-
NE	32'927'652	12'315'837	27'403'377	12'662'287	4'522'610	1'425'115	13'390'712	3'360'920	65'865'781	6'807'643
NW	2'310'249*	911'632*	5'511'786	2'640'584	1'416'947	267'382	-	-	-	-
OW	1'984'479*	787'732*	5'646'272	2'536'369	773'460	145'954	9'285	2'300	-	-
SG	33'898'201*	13'640'685*	58'092'527	27'596'171	12'983'654	2'450'049	190'722	47'248	-	-
SH	3'982'484*	1'587'626*	9'912'447	4'768'174	1'653'695	312'057	10'863	2'691	-	-
SO	26'137'050*	10'571'368*	37'648'317	17'681'982	14'172'229	2'674'336	951'038	235'606	-	-
SZ	10'117'155*	3'998'449*	21'093'703	10'125'169	4'714'901	889'714	-	-	-	-
TG	14'215'612*	5'708'088*	31'586'499	15'007'544	7'433'130	1'402'651	1'389'740	344'288	-	-
TI	32'161'256*	13'345'555*	63'997'569	28'803'799	17'470'126	3'296'658	181'877	45'057	-	-
UR	2'163'530*	858'266*	3'854'827	1'843'320	918'941	173'407	-	-	-	-
VD	127'748'110	47'486'109	131'290'972	60'279'504	25'781'598	8'089'397	40'071'564	10'732'354	295'023'289	30'478'084
VS	66'786'512	24'951'674	71'506'871	32'200'708	8'591'158	2'708'429	13'784'403	3'664'306	122'462'676	12'642'231
ZG	7'161'208*	2'839'931*	18'283'967	8'718'616	6'812'976	1'285'626	210'611	52'176	-	-
ZH	78'130'958*	31'472'774*	188'139'273	90'223'703	49'429'747	9'327'520	2'541'899	629'718	-	-
Total	750'936'848	292'833'982	1'149'976'758	541'265'703	265'510'063	58'021'184	122'802'018	32'257'295	735'983'628	76'100'113

* Die Zahlen pro Kanton bei der Swisslos beruhen bei den physischen Losen auf den fakturierten Umsätzen und nicht auf den um die Umsatzabgrenzungen bereinigten Zahlen. Dadurch entstehen minimale Differenzen zu den Berechnungen in der Statistik oben, bei welchen mit den bereinigten Zahlen gerechnet wurde. Die Absatzkanalpartner können der Swisslos die Zahlen für die Abgrenzung nicht differenziert nach Kantonen zustellen.

2) Übersicht Kleinspiele 2019

	Wie viele Kleinlotterien wurden bewilligt?	Anlässe von überregionaler Bedeutung? (Art. 34 Abs. 4 BGS)	Wie hoch war die bewilligte Plansumme (in CHF)?	Wie viele lokale Sportwetten wurden bewilligt?	Wurden im Berichtsjahr kleine Pokerturniere bewilligt?
AG	4	0	799'300	4	Nein
AR	0	0	0	0	Nein
AI	0	0	0	0	Nein
BL	7	1	425'000	0	Nein
BS	12	8	290'000	0	Nein
BE	19	18	1'546'000	0	Nein
FR	44	0	665'065	0	Nein
GE	32	0	1'149'000	0	Nein
GL	2	2	167'553	0	Nein
GR	2	0	40'000	2	Nein
JU	4	0	27'200	0	Nein
LU	3	1	300'000	2	Nein
NE	2	0	26'839.1	0	Nein
NW	0	0	0	0	Nein
OW	0	0	0	0	Nein
SH	0	0	0	0	Nein
SZ	1	1	36'000	0	Nein
SO	9	2	674'700	0	Nein
SG	7	5	723'000	6	Nein
TI	204	0	639'479	0	Nein
TG	1	0	28'000	0	Nein
UR	11	3	516'203	0	Nein
VD	55	0	440'900	0	Nein
VS	0	0	0	0	Nein
ZG	2	0	165'000	1	Nein
ZH	10	3	1'700'000	6	Nein
Total	431	44	10'359'239.1	21	Nein